



Meinrad Seebacher

Geschäftsführer
VBE Südbaden

22.2.15

VBE mahnt bessere Rahmenbedingungen für öffentliche Schulen an

Es ist kein Ruhmesblatt für die Landesregierung, dass die Anzahl der Schülerinnen und Schüler einen neuen Höchststand erreicht hat. Diese Auffassung vertritt der Geschäftsführer des VBE Südbaden, Meinrad Seebacher (Waldkirch), angesichts eines erneuten Anstiegs der Privatschüler um 0,7 Prozent. Damit besuche jeder elfte Schüler im Land eine Privatschule. Bei der großen Schere, die zwischen den Gut-Nachrichten der Landesregierung und der empfundenen Schulrealität klafft, ist es kaum verwunderlich, dass immer mehr Eltern das Vertrauen in das öffentliche Schulsystem verlieren. Die Lehrkräfte in den öffentlichen Schulen leisten das Menschenmögliche bis an die Grenze ihrer Gesundheit, aber fehlende Rahmenbedingungen, die von der Politik einzurichten sind, sind auf Dauer nicht durch erhöhte Arbeitsleistungen zu ersetzen. Bereits in der Grundschule fehlen Stunden für Sprachförderung, die Schulen der Sekundarstufe 1 brauchen beispielsweise insgesamt mehr Pool- und Förderstunden, damit der von der Landesregierung gewollten und herbeigeführten Heterogenität und der Umsetzung der Inklusion Rechnung getragen werden kann. Interessant, so Seebacher, sei in diesem Zusammenhang, dass im Bereich der privaten Realschulen mit einer Erhöhung von ein Prozent der höchste Zuwachs der Sekundarstufe I zu verzeichnen ist. Dies sei ein deutlicher Vertrauensbeweis in diese Schulart.

Hintergrundzahlen:

102 800 Schüler in BW besuchen eine Privatschule, das sind 700 oder 0,7 Prozent mehr als im Vorjahr
Jeder 11. der 1,13 Millionen Schüler in BW geht damit auf Privatschulen

Größten prozentualer Anstieg bei den Privatschülern: Grundschulen um 3,5 Prozent auf 9 900.

Private Werkreal- und Hauptschulen: die Zahl der Schüler sinkt um rund sechs Prozent auf 4400 Schüler.

Private Realschulen: die Zahl steigt um ein Prozent auf 14 900.

Private Gymnasien die Zahl steigt um 0,7 Prozent auf 34 200 Schüler.

Aktuell liegt der Anteil der Privatschüler bei 9,1 Prozent. Vor zehn Jahren lag er noch bei 6,6 Prozent.